

Presseinformation 5/2026

KEP-Studie 2026

Leichter Aufwärtstrend des KEP-Marktes hält an – wirtschaftliches Umfeld bremst Dynamik

Berlin, 23.06.2026 – Der Kurier-, Express- und Paketmarkt (KEP) in Deutschland setzt seinen leichten Aufwärtstrend fort, bewegt sich jedoch weiterhin in einem anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld. Das zeigt die heute veröffentlichte [KEP-Studie 2026](#) des Bundesverbandes Paket- und Expresslogistik (BPEX).

Die wichtigsten Kennzahlen des Jahres 2025 im Überblick:

- Sendungsvolumen: Steigerung um 1,8 % (+80 Mio. Sendungen) auf insgesamt 4,37 Mrd. Das Wachstum flacht damit im Vergleich zu 2024 (+115 Mio.) ab.
- Gesamtumsatz: Zuwachs um 2,6 % auf rund 28,4 Mrd. Euro.
- Arbeitsmarkt: Die Branche schafft rund 3.700 neue Jobs und beschäftigt nun rund 270.000 Menschen.

Konsumflaute bremst B2C – starker Anstieg bei privaten Sendungen (C2C)

Die schwache Binnenkonjunktur und Außenwirtschaft in Deutschland verhinderten 2025 ein stärkeres Wachstum. Die Marktsegmente entwickeln sich dabei unterschiedlich: Während das Volumen bei Geschäftskunden-Sendungen (B2B) um 0,3 % sank und das B2C-Geschäft aufgrund der Konsumzurückhaltung privater Haushalte nur noch um 0,6 % zulegte, verzeichnete der Markt bei Sendungen zwischen Privatpersonen (C2C) ein zweistelliges Plus. Damit verfestigt sich der langfristige Trend hin zum Privatkunden-Segment.

Neu: KEP-Kostenindex offenbart Belastung der Unternehmen

Erstmals beleuchtet die KEP-Studie 2026 die realen Kostenstrukturen des Marktes. Das Ergebnis des neuen KEP-Kostenindex: Die nominalen Umsatzsteigerungen der vergangenen Jahre liegen deutlich unter den massiven Kostensteigerungen bei wesentlichen Komponenten wie Energie, Kraftstoff, Maut und Personal. Diese Belastungen können von den Unternehmen nur zum Teil weitergegeben und kompensiert werden.

Marten Bosselmann: „Wir brauchen Impulse für Wachstum“

„Die weltweite Lage beeinflusst die KEP-Branche unmittelbar“, ordnet Marten Bosselmann, Vorsitzender des BPEX, die Erhebung ein. „Gleichzeitig schultern die Unternehmen steigende Kosten und bewältigen eine Flut an Regulierungen. Unsere Forderung an die Politik ist klar: Weg mit den Fesseln, wir brauchen Impulse für Wachstum! Für unsere Branche heißt das spürbar sinkende Kosten, weniger Bürokratie und Regulierung, stattdessen Planungssicherheit und bessere Bedingungen für Investitionen in Digitalisierung, Automatisierung sowie in eine nachhaltige Infrastruktur.“

**Bundesverband Paket-
und Expresslogistik e. V.**

Dorotheenstraße 33
10117 Berlin

Pressekontakt:

Heike Hoffert

T: +49 30 20 61 78-74

E-Mail: presse@bpex-ev.de

<https://www.bpex-ev.de>

KEP-Branche als Integrator und Chancengeber

Neben der wirtschaftlichen Bedeutung unterstreicht die Studie auch die gesellschaftliche Rolle der Paketlogistik. Im Jahr 2025 stieg die Zahl der Beschäftigten um 1,4 % auf rund 270.000 Menschen. Die Branche erfüllt dabei eine entscheidende Funktion als Integrator, indem sie Menschen unterschiedlichster Herkunft und Qualifikation eine verlässliche berufliche Perspektive bietet. Der kontinuierliche Beschäftigungsaufbau stärkt das Gemeinwesen und schlägt sich auch in den öffentlichen Finanzen nieder: Der durch die KEP-Branche generierte Steuereinnahmeeffekt belief sich im Jahr 2025 auf 4,2 Mrd. Euro.

Ausblick 2030: Moderater Optimismus bleibt

Trotz der aktuellen wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten bleibt die mittelfristige Prognose für die Branche leicht positiv. Für den gesamten KEP-Markt ist bis 2030 mit einem Zuwachs im Sendungsvolumen von jährlich 3,1 % auf bis zu 5,08 Mrd. Sendungen zu rechnen.

Über die KEP-Studie: Das Branchenbarometer seit 2004

Die jährlich von der KE-CONSULT Kurte&Esser GbR im Auftrag des BPEX erstellte KEP-Studie zeigt ein aktuelles und umfassendes Bild der Marktentwicklung, der Trends und der wirtschaftlichen Bedeutung der gesamten KEP-Branche in Deutschland.

Die Studie zum Download finden Sie [hier](#).

Gerne senden wir Ihnen ein Druckexemplar der KEP-Studie 2026. Bitte senden Sie hierfür Ihre Anfrage an info@bpex-ev.de.

Der Bundesverband Paket- und Expresslogistik:

Der 1982 gegründete Bundesverband Paket- und Expresslogistik (BPEX) vertritt die Interessen der Kurier-, Express- und Paketbranche (KEP) in Deutschland. Rund 4.000 Unternehmen sorgen für eine flächendeckende Zustellung von der Hallig bis zur Alm, in der Stadt und auf dem Land.

Bundesverband Paket- und Expresslogistik e. V.

Dorotheenstraße 33
10117 Berlin

Pressekontakt:

Heike Hoffert

T: +49 30 20 61 78-74

E-Mail: presse@bpex-ev.de

<https://www.bpex-ev.de>